

⟨zu 1452 Dezember 11-18, Wiener Neustadt⟩.

Nr. 2953

Zu den Verhandlungen des NvK mit den böhmischen Gesandten: Bei den Gesprächen des NvK in Rom mit dem böhmischen Unterhändler Zdeněk Kostka am 19. März 1462 kommt NvK u.a. auf die Verhandlungen im Dezember 1452 zu sprechen. Dabei bekräftigt NvK, dass die Kommunion unter beiderlei Gestalten keineswegs mehr Gnaden vermittele als unter einer. Dies anzunehmen wäre Häresie. Aber es sei besser, im Gehorsam zur Kirche zu bleiben. Nach diesem Gespräch habe Zdeněk Kostka dies dem Kanzler ⟨Prokop von Rabenstein⟩ berichtet, der darauf antwortete, er habe dieselbe Rede von demselben Kardinal schon vor einigen Jahren in ⟨Wiener⟩ Neustadt gehört.

*Druck: Adolf Patera, Poselství krále Jiřího do Říma k papeži roku 1462, in: Archiv Český 8 (1888) 328.
Erw.: Voigt, Enea Silvio III 460f.; Hallauer, Glaubensgespräch 69; Heymann, George of Bohemia 266f.*